Stadt Stadtallendorf
Der Magistrat

S t e l l e n a u s s c h r e i b u n g

Die Industrie- und Garnisonsstadt Stadtallendorf, Mittelzentrum im Landkreis Marburg-Biedenkopf (ca. 21.500 Einwohner), beabsichtigt,

zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für die

Fachbereichsleitung 4 - Planen, Bauen und Umwelt (m/w/d)

in Vollzeit (39/40/41 Wochenstunden) unbefristet zu besetzen.

Die Fachbereichsleitung ist unter anderem verantwortlich für die Arbeitsgebiete Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadtplanung, Straßenbau, Hochbau, Umwelt- und Naturschutz, Gewässer, Friedhofs- und Bestattungswesen und Liegenschaften. Das vielseitige Aufgabengebiet erstreckt sich von der allgemeinen Stadtgestaltung und Stadtentwicklung bis zu anspruchsvollen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen. Besondere Anreize bietet hierbei das Spannungsverhältnis zwischen der Ausrichtung als Mittelzentrum in der industriell geprägten Kernstadt sowie der Funktion als dynamischem Industrie- und Bundeswehrstandort und der Bewahrung der kleinstädtischen Lebensart in der Altstadt und den dörflich geprägten Außenstadtteilen.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Leitung und Steuerung des Fachbereiches in fachlicher, personeller, organisatorischer und finanzieller Hinsicht
- Verantwortliche Leitung der Stadtentwicklung und städtebaulichen Planung unter Berücksichtigung der natürlichen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Strukturen
- Koordinierung und Bearbeitung von übergeordneten Stadtentwicklungsfragen
- Wahrnehmung von Aufgaben der Regional- und Bauleitplanung
- Betreuung und Begleitung von Einzelprojekten von herausgehobener Bedeutung für die Stadt
- Koordinierung der laufenden Aufgaben des Fachbereiches
- Vertretung des Fachbereiches 4 in bau- und planungsrechtlichen Fragen bei öffentlichen Veranstaltungen, Bürgerversammlungen, Beiräten und in fachbezogenen Arbeitskreisen sowie in politischen Gremien
- Budgetverantwortung für alle Baumaßnahmen inkl. Controlling
- Personalführung

Eine andere Aufgabenzuordnung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Worauf kommt es an?

Formale Voraussetzung:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium als Diplom-Ingenieur/Master, idealerweise der Fachrichtung Stadt- und Regionalplanung, Raumplanung, Architektur mit Studienschwerpunkt Städtebau

Fachliche Kompetenzen:

- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung, idealerweise in einer Kommunalverwaltung und in der Personalführung
- ausgeprägtes anwendungssicheres Fachwissen im Bau- und Planungsrecht
- umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen in bau- und planungsrechtlichen Angelegenheiten
- umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen bei bautechnischen Fragestellungen
- gute fachliche Kenntnisse und strategische sowie organisatorische Kompetenz
- Kompetenz in der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Bürgerschaft
- Kenntnisse der relevanten Rechtsnormen auf dem Gebiet des öffentlichen und privaten Rechts sowie in der Vertragsgestaltung und hinsichtlich des Controlling
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Prozess- und Projektmanagements

Soziale und persönliche Eigenschaften:

- Befähigung zum zielgerichteten und lösungsorientierten Arbeiten
- hohes Engagement, Belastbarkeit, Flexibilität und Bereitschaft, auch außerhalb der betriebsüblichen Arbeitszeiten tätig zu sein
- kooperatives Führungsverhalten und ausgeprägte Sozialkompetenz und damit verbunden Kommunikationsstärke und Konfliktfähigkeit
- hohe Selbständigkeit, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Methodische Kompetenzen:

- analytisches Denkvermögen
- Entschlusskraft und Durchsetzungsvermögen verbunden mit politischem Gespür
- Argumentations- und Überzeugungsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick
- Sicheres und gewandtes Auftreten im Umgang mit den Mitarbeitern (m/w/d) und der Öffentlichkeit sowie eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Verbindung mit Dienstleistungsorientierung

Vorausgesetzt wird dabei die Fähigkeit zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und den politischen Gremien sowie mit Investoren und Bauherren.

Was bieten wir Ihnen?

- einen unbefristeten Vollzeitarbeitsplatz in einer modernen Stadtverwaltung
- eine leistungsgerechte Bezahlung bis Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. nach Besoldungsgruppe A 15 Hessisches Besoldungsgesetz
- Jahressonderzahlung (im Beschäftigungsverhältnis), leistungsorientierte Bezahlung, Zusatzversorgung etc.
- berufliche Weiterbildung und Entwicklungsmöglichkeiten

Die Stadt Stadtallendorf möchte die Gleichstellung der Frau im Berufsleben verwirklichen und begrüßt besonders Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ohne Klarsichthüllen und Hefter o. ä. mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen, Qualifikationsnachweise u.a.) **- nur Kopien keine Originale -** bis zum

12. Oktober 2019

an den

Magistrat der Stadt Stadtallendorf
Fachbereich 1
Bahnhofstraße 2
35260 Stadtallendorf.

Eine Rücksendung der Unterlagen ist aus Kostengründen nur möglich, wenn ein frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

Nähere Auskünfte erteilen: Herr Fischer, Tel. 06428/707-110 oder Frau Preis,
Tel. 06428/707-113.